Verlegeanleitung

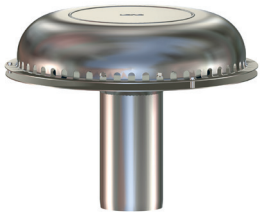
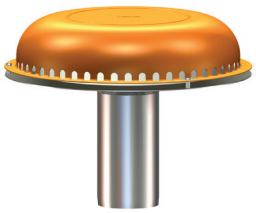
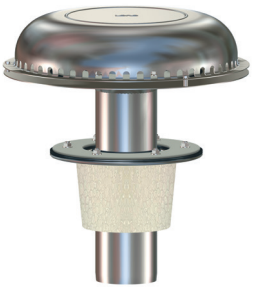
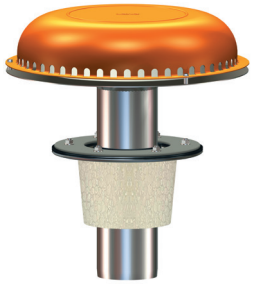
LORO-DRAINJET® Schnellabläufe/Notabläufe

für Druckströmung, Serie DJ

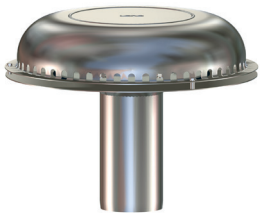
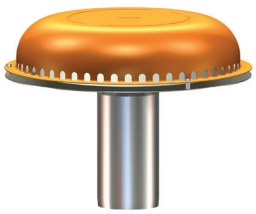
mit Klemmflansch, aus Edelstahl, DN 125 und DN 150

Systemübersicht

Für Flachdach

Serie DJ	Serie DJ Notablauf
 **Ausf. a:** DN 125: 21111.125X DN 150: 21111.150X **Ausf. b:** DN 125: 21112.125X DN 150: 21112.150X **Ausf. c:** DN 125: 21113.125X DN 150: 21113.150X	 **Ausf. a:** DN 125: 21311.125X DN 150: 21311.150X **Ausf. b:** DN 125: 21312.125X DN 150: 21312.150X **Ausf. c:** DN 125: 21313.125X DN 150: 21313.150X
 **Ausf. a:** DN 125: 21121.125X DN 150: 21121.150X **Ausf. b:** DN 125: 21122.125X DN 150: 21122.150X **Ausf. c:** DN 125: 21123.125X DN 150: 21123.150X	 **Ausf. a:** DN 125: 21321.125X DN 150: 21321.150X **Ausf. b:** DN 125: 21322.125X DN 150: 21322.150X **Ausf. c:** DN 125: 21323.125X DN 150: 21323.150X

Für Kastenrinne

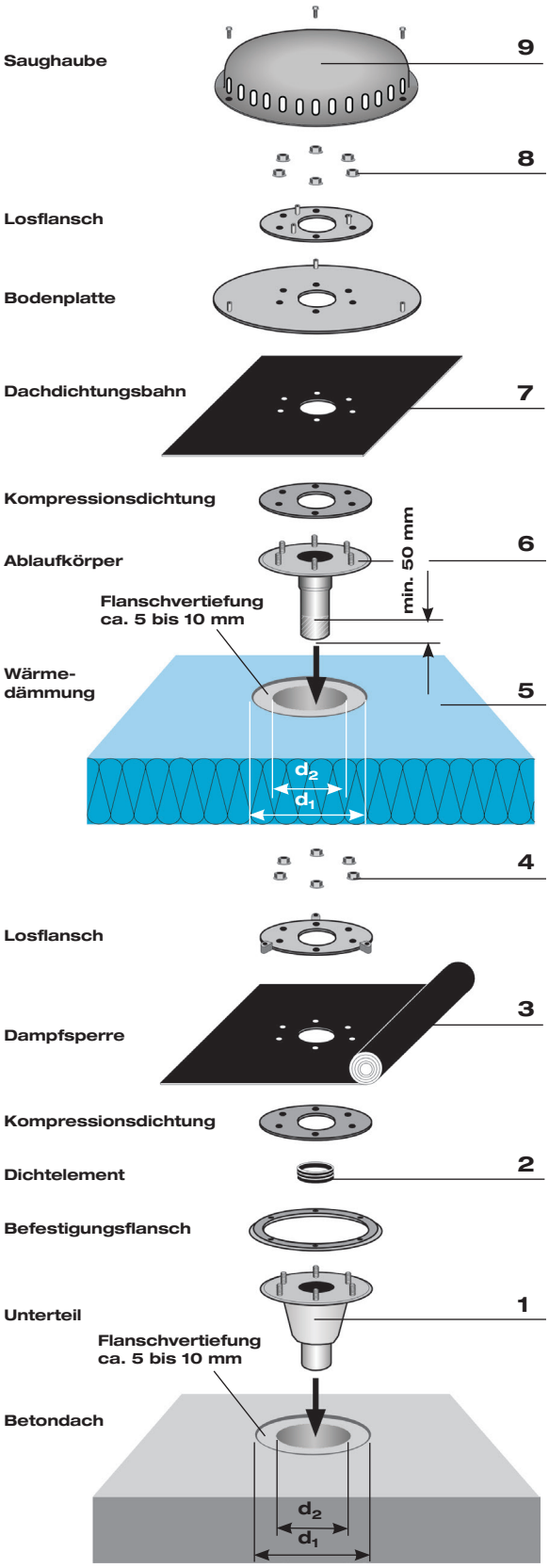
Serie DJ	Serie DJ Notablauf
 **Ausf. a:** DN 125: 21111.125X DN 150: 21111.150X **Ausf. b:** DN 125: 21112.125X DN 150: 21112.150X **Ausf. c:** DN 125: 21113.125X DN 150: 21113.150X	 **Ausf. a:** DN 125: 21311.125X DN 150: 21311.150X **Ausf. b:** DN 125: 21312.125X DN 150: 21312.150X **Ausf. c:** DN 125: 21313.125X DN 150: 21313.150X

Ausf. a = ohne Wärmedämmung, Ausf. b = mit Wärmedämmung, Ausf. c = mit Wärmedämmung und Heizung

Flachdachabläufe sind nach DIN 1986, Teil 30, zu warten.
Umwelteinflüsse sind zusätzlich zu berücksichtigen.
Diese Verlegeanleitung bitte auch dem Hausinstallateur aushändigen!

Begleitheizung
Wir empfehlen, nach Prüfung Dachabläufe und Leitungen in frostgefährdeten Bereichen gegebenenfalls mit einer bauseitigen Begleitheizung zu versehen.

a.) Einbau im Betondach, als Hauptablauf



Saughaube mit beiliegenden 3 Stück Befestigungsschrauben mit Bodenplatte verschrauben. Befestigung handfest bis max. 5 Nm.

Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmuttern M 10(SW15) mit Ablaufkörper verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dachdichtungsbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dachdichtungsbahn aus Kunststoff).

Für das Vorlochen der Dachdichtungsbahn Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dachdichtungsbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dachdichtungsbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden. Bituminöse Abdichtungen sind im Klemmbereich zweilagig auszuführen. **Die Verarbeitungsrichtlinien der Dachbahnhersteller sind zu beachten.**
Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dachdichtungsbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.
Das Auslaufende des Ablaufkörpers mit Gleitmittel einstreichen und durch die Wärmedämmung in Dichtelement des Unterteils einschieben. Kontrollieren, dass Verbindung mit Unterteil korrekt durchgeführt ist.
Verstellbereich des Ablaufkörpers: 80 - 200 mm.
Bei Wärmedämmungen über 200 mm Stärke LORO-X Rohr als Verlängerung einsetzen.
Bei Wärmedämmungen unter 150 mm Stärke ist das Ablaufrohr des Ablaufkörpers entsprechend zu kürzen.
Erforderlicher Mindesteinschub: 50 mm.

Aussparungsmaße der Wärmedämmung:

DN	d_1	d_2
125	340	200
150	340	200

Losflansch mit beiliegende Sechskantflanschmuttern mit Steck- oder Ringschlüssel SW 15, beginnend auf der Flanschseite unter 45°, anziehen. Danach die restlichen Sechskantflanschmuttern gegenüberliegend anziehen.
Anzieh-Drehmoment: 20 Nm Dampfsperrbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dampfsperrbahn aus Kunststoff).

Für das Vorlochen der Dampfsperre Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dampfsperrbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dampfsperrbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden.
Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dampfsperrbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden.
Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.

LORO-X Dichtelement in die Muffe des Unterteil einsetzen und flächendeckend mit LORO-X Gleitmittel einstreichen.
Achtung: Auf einwandfreien Sitz des Dichtelementes achten, um die Rückstausicherheit zu gewährleisten.

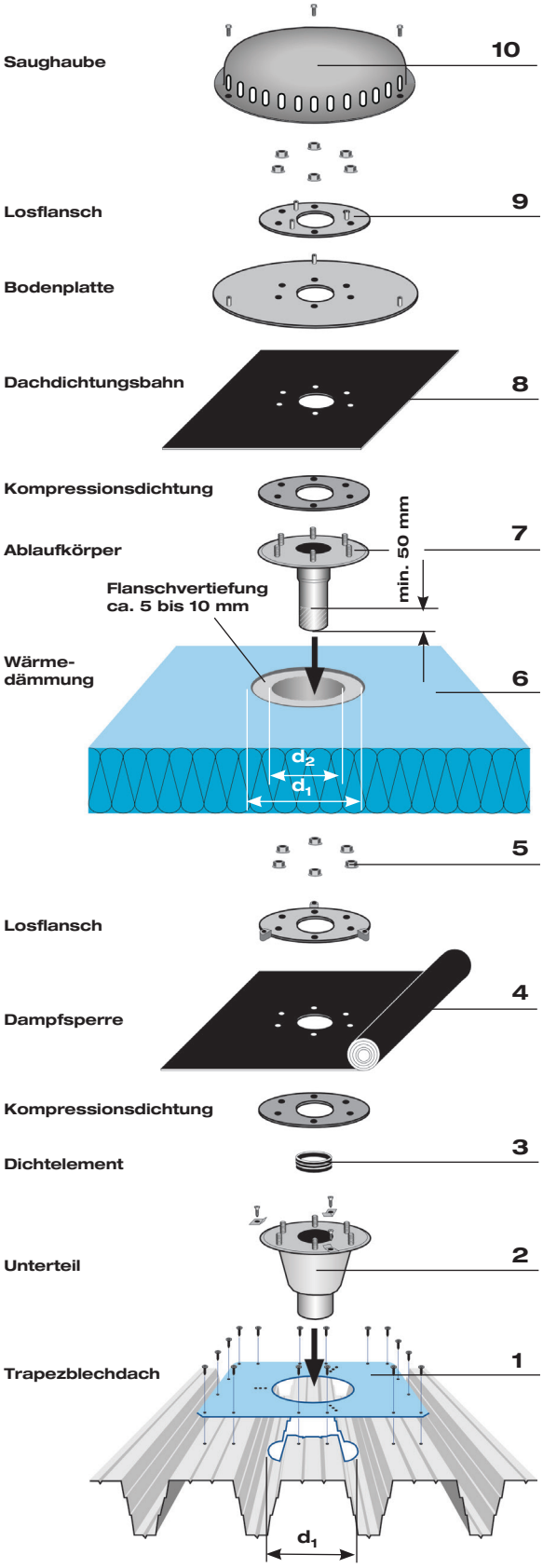
Unterteil einsetzen und befestigen, z.B. mit Befestigungsflansch, Nr. 21910X.
Dieser Artikel ist nicht im Standard-Lieferumfang enthalten. Bitte separat bestellen.

Für Betondach

DN	d_1	d_2
125	340	200/230*
150	340	200/256*

* Kernbohrung für LORO-DRAINJET® Unterteil mit Wärmedämmung (zweiteilige Ausführung).

b.) Einbau im Trapezblechdach, als Hauptablauf



Saughaube mit beiliegenden 3 Stück Befestigungsschrauben mit Bodenplatte verschrauben. Befestigung handfest bis max. 5 Nm.

Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmuttern M 10(SW15) mit Ablauf-körper verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dachdichtungsbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dachdichtungsbahn aus Kunststoff).

Für das Vorlochen der Dachdichtungsbahn Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dachdichtungsbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dachdichtungsbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden. Bituminöse Abdichtungen sind im Klemmbereich zweilagig auszuführen. **Die Verarbeitungsrichtlinien der Dachbahnhersteller sind zu beachten.**
Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dachdichtungsbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.
Das Auslaufende des Ablaufkörpers mit Gleitmittel einstreichen und durch die Wärmedämmung in Dichtelement des Unterteils einschieben. Kontrollieren, dass Verbindung mit Unterteil korrekt durchgeführt ist.
Verstellbereich des Ablaufkörpers: 80 - 200 mm.
Bei Wärmedämmungen über 200 mm Stärke LORO-X Rohr als Verlängerung einsetzen.
Bei Wärmedämmungen unter 150 mm Stärke ist das Ablaufrohr des Ablaufkörpers entsprechend zu kürzen.
Erforderlicher Mindesteinschub: 50 mm.

Aussparungsmaße der Wärmedämmung:

DN	d_1	d_2
125	340	200
150	340	200

Losflansch mit beiliegende Sechskantflanschmuttern mit Steck- oder Ringschlüssel SW 15, beginnend auf der Flanschseite unter 45°, anziehen. Danach die restlichen Sechskantflanschmuttern gegenüberliegend anziehen.
Anzieh-Drehmoment: 20 Nm Dampfsperrbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dampfsperrbahn aus Kunststoff).

Für das Vorlochen der Dampfsperre Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dampfsperrbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dampfsperrbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden.
Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dampfsperrbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.

LORO-X Dichtelement in die Muffe des Unterteil einsetzen und flächendeckend mit LORO-X Gleitmittel einstreichen.
Achtung: Auf einwandfreien Sitz des Dichtelementes achten, um die Rückstausicherheit zu gewährleisten.

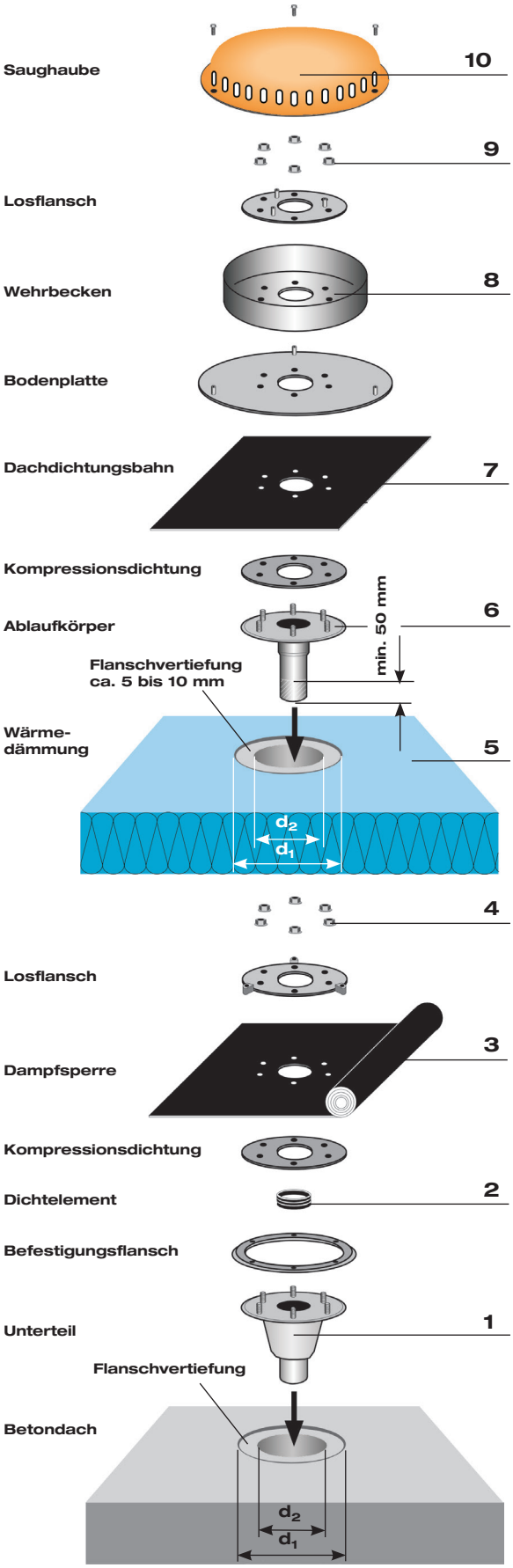
Unterteil einsetzen und mittels beigefügten Laschen fixieren. Alternativ: Befestigungsflansch, Nr. 21910X, verwenden. Dieser Artikel ist nicht im Standard-Lieferumfang enthalten. Bitte separat bestellen.

Verstärkungsblech mit Trapezblechdach nach DIN 18807 Teil 3 Beispiel “a” verschrauben. Verstärkungsblech, Art.-Nr. 19975.000X, ist nicht im Standard-Lieferumfang enthalten. Bitte separat bestellen.

Für Trapezblechdach

DN	d_1
125	230
150	256

a.) Einbau im Betondach, als Notablauf



Saughaube mit beiliegenden 3 Stück Befestigungsschrauben mit Bodenplatte verschrauben. Befestigung handfest bis max. 5 Nm.

Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmuttern M 10(SW15) mit Ablaufkörper verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dachdichtungsbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dachdichtungsbahn aus Kunststoff).

Wehrbecken auf Bodenplatte aufsetzen.

Für das Vorlochen der Dachdichtungsbahn Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dachdichtungsbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dachdichtungsbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden. Bituminöse Abdichtungen sind im Klemmbereich zweilagig auszuführen. **Die Verarbeitungsrichtlinien der Dachbahnhersteller sind zu beachten.**
Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dachdichtungsbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.

Das Auslaufende des Ablaufkörpers mit Gleitmittel einstreichen und durch die Wärmedämmung in Dichtelement des Unterteils einschieben. Kontrollieren, dass Verbindung mit Unterteil korrekt durchgeführt ist.
Verstellbereich des Ablaufkörpers: 80 - 200 mm.
Bei Wärmedämmungen über 200 mm Stärke LORO-X Rohr als Verlängerung einsetzen.
Bei Wärmedämmungen unter 150 mm Stärke ist das Ablaufrohr des Ablaufkörpers entsprechend zu kürzen.
Erforderlicher Mindesteinschub: 50 mm.

Aussparungsmaße der Wärmedämmung:

DN	d_1	d_2
125	340	200
150	340	200

Losflansch mit beiliegende Sechskantflanschmuttern mit Steck- oder Ring-schlüssel SW 15, beginnend auf der Flanschseite unter 45°, anziehen. Danach die restlichen Sechskantflanschmuttern gegenüberliegend anziehen.
Anzieh-Drehmoment: 20 Nm Dampfsperrbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dampfsperrbahn aus Kunststoff).

Für das Vorlochen der Dampfsperre Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dampfsperrbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dampfsperrbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden.
Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dampfsperrbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.

LORO-X Dichtelement in die Muffe des Unterteil einsetzen und flächendeckend mit LORO-X Gleitmittel einstreichen.
Achtung: Auf einwandfreien Sitz des Dichtelementes achten, um die Rückstausicherheit zu gewährleisten.

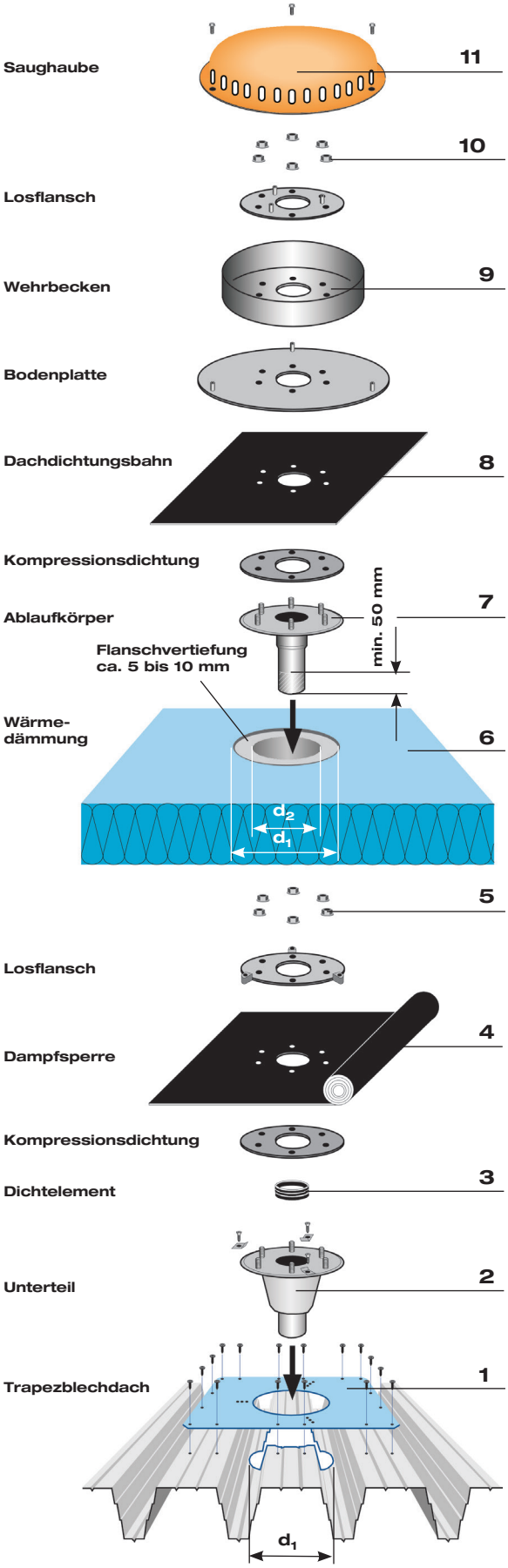
Unterteil einsetzen und befestigen, z.B. mit Befestigungsflansch, Nr. 21910X. Dieser Artikel ist nicht im Standard-Lieferumfang enthalten. Bitte separat bestellen.

Für Betondach

DN	d_1	d_2
125	340	200/230*
150	340	200/256*

* Kernbohrung für LORO-DRAINJET® Unterteil mit Wärmedämmung (zweiteilige Ausführung).

b.) Einbau im Trapezblechdach, als Notablauf



Saughaube mit beiliegenden 3 Stück Befestigungsschrauben mit Bodenplatte verschrauben. Befestigung handfest bis max. 5 Nm.

Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmuttern M 10(SW15) mit Ablaufkörper verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dachdichtungsbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dachdichtungsbahn aus Kunststoff).

Wehrbecken auf Bodenplatte aufsetzen.

Für das Vorlochen der Dachdichtungsbahn Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dachdichtungsbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dachdichtungsbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden. Bituminöse Abdichtungen sind im Klemmbereich zweilagig auszuführen. **Die Verarbeitungsrichtlinien der Dachbahnhersteller sind zu beachten.**
Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dachdichtungsbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.

Das Auslaufende des Ablaufkörpers mit Gleitmittel einstreichen und durch die Wärmedämmung in Dichtelement des Unterteils einschieben. Kontrollieren, dass Verbindung mit Unterteil korrekt durchgeführt ist.
Verstellbereich des Ablaufkörpers: 80 - 200 mm.
Bei Wärmedämmungen über 200 mm Stärke LORO-X Rohr als Verlängerung einsetzen.
Bei Wärmedämmungen unter 150 mm Stärke ist das Ablaufrohr des Ablaufkörpers entsprechend zu kürzen.
Erforderlicher Mindesteinschub: 50 mm.
Aussparungsmaße der Wärmedämmung:

DN	d_1	d_2
125	340	200
150	340	200

Losflansch mit beiliegende Sechskantflanschmuttern mit Steck- oder Ringschlüssel SW 15, beginnend auf der Flanschseite unter 45°, anziehen. Danach die restlichen Sechskantflanschmuttern gegenüberliegend anziehen.
Anzieh-Drehmoment: 20 Nm Dampfsperrbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dampfsperrbahn aus Kunststoff).

Für das Vorlochen der Dampfsperre Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dampfsperrbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dampfsperrbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden.
Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dampfsperrbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.

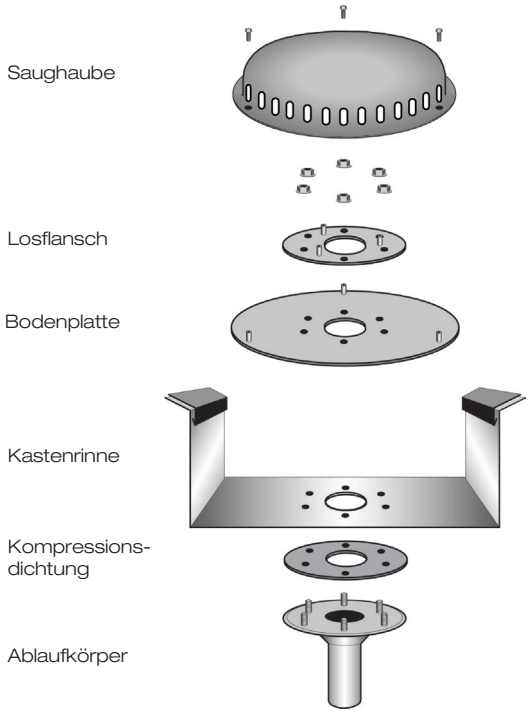
LORO-X Dichtelement in die Muffe des Unterteil einsetzen und flächendeckend mit LORO-X Gleitmittel einstreichen.
Achtung: Auf einwandfreien Sitz des Dichtelementes achten, um die Rückstausicherheit zu gewährleisten.

Unterteil einsetzen und mittels beigefügten Laschen fixieren. Alternativ: Befestigungsflansch, Nr. 21910X, verwenden. Dieser Artikel ist nicht im Standard-Lieferumfang enthalten. Bitte separat bestellen.

Verstärkungsblech mit Trapezblechdach nach DIN 18807 Teil 3 Beispiel “a” verschrauben. Verstärkungsblech, Art.-Nr. 19975.000X, ist nicht im Standard-Lieferumfang enthalten. Bitte separat bestellen.

Für Trapezblechdach

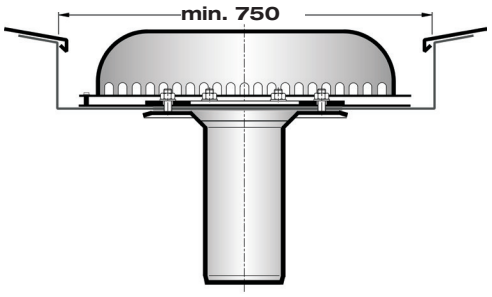
DN	d_1
125	230
150	256

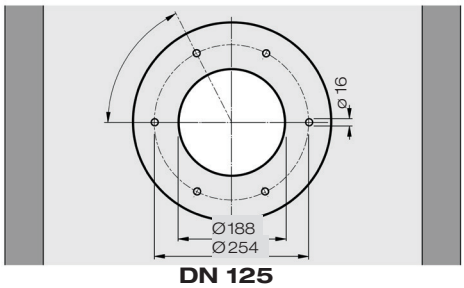


c.) Einbau in Kastenrinne

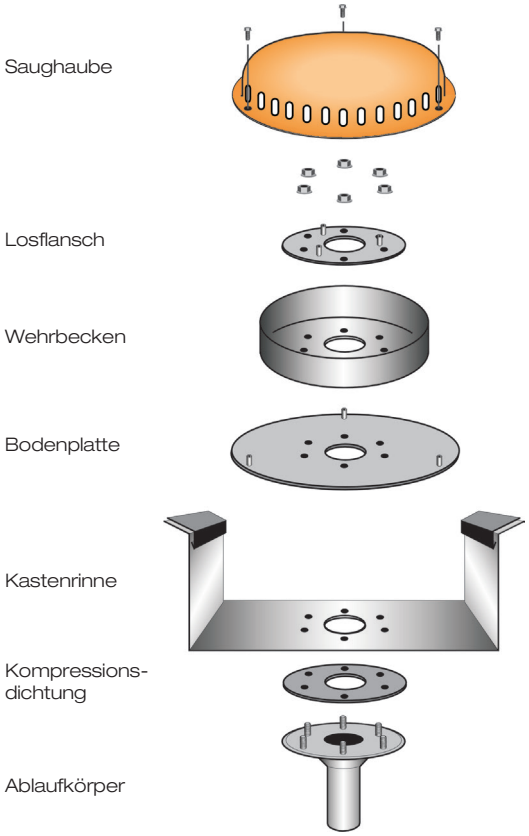
LORO-DRAINJET® Flachdachabläufe,
DN 125 und DN 150,
für den Einbau <u>in Kastenrinnen</u>

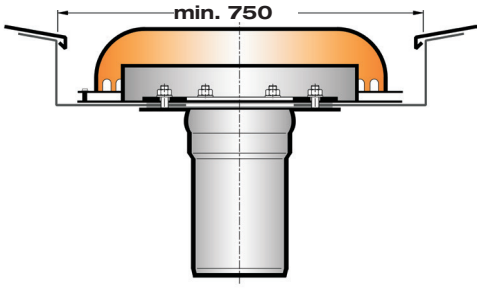
- Kastenrinne gemäß Lochbild vorlochen (ø 16 mm). Losflansch kann als Lochschablone verwendet werden.
  Bei der Montage des Ablaufs ist darauf zu achten, dass sich die Gewindebolzen mittig in den vorgelochten Bohrungen befinden.
  Achtung: Entsprechende Längenausdehnungen der Rinne sind zu berücksichtigen.
  Achtung:
  Ist die Kastenrinne aus Kupfer gefertigt, muss im LOROWERK eine zweite Kompressionsdichtung angefordert werden, die mit dem Losflansch in der Rinne verklemmt wird.
  Saughaube mit beiliegenden 3 Stück Befestigungsschrauben mit Bodenplatte verschrauben. Befestigung handfest bis max. 5 Nm.
  Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmuttern M 10 (SW15) mit Ablaufkörper verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm.

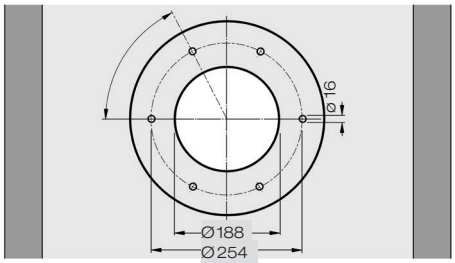




DN 125







DN 150

LOROWERK K.H.Vahlbrauk GmbH & Co.KG
Kriegerweg 1, 37581 Bad Gandersheim, Tel.: +49(0)53 82.710, Fax: +49(0)53 82.712 03
Internet: www.loro.de, e-mail: infocenter@lorowerk.de